



PRESSEMITTEILUNG

Stuttgart, 23.08.2018

Obstüberhang und Trockenheit machen den Obstbäumen im Land zu schaffen

Übervolle Äste biegen sich in der Obstwiese derzeit unter der Fruchtlast. Die Trockenheit der letzten Wochen erhöht die Gefahr des Astbruchs zusätzlich. „Äste mit übergroßer Fruchtlast sollten jetzt zur Gewichtsentslastung auf eine passende Verzweigung zurückgenommen werden bevor sie abbrechen“, empfiehlt Rolf Heinzelmann Landesgeschäftsführer des Landesverbands für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg (LOGL). Aber Achtung: Unter Spannung stehende Äste, können beim Entfernen und Entlasten plötzlich hochschnellen. Sind Äste am Stamm abgebrochen, sollten die Stummel bereits jetzt, möglichst auf Astring, sauber abgesägt werden, so Heinzelmann. Wenn Fruchtäste mittig gebrochen sind, kann man diese auf eine passende, möglichst nach oben zeigende, Verlängerung absetzen.

Besonders Jungbäume sollten von Überbehang möglichst rasch befreit werden. Biegen sich Leitäste unter Last nach unten ab, kann es bei der weiteren Baumerziehung schwierig werden. „Hier steht noch der Kronenaufbau im Vordergrund. Abgebogene Leitäste müssen dann auf jeden Fall beim Winterschnitt wieder neu aufgebaut werden.“, so Heinzelmann. Insbesondere überalterte, jahrelang ungeschnittene Obstbäume sind durch Astbruch gefährdet. Regelmäßig geschnittene Bäume mit guter Kronenerziehung sind weit weniger betroffen!

Sollte es in den nächsten Tagen nicht gleichmäßig mit wenigsten 20 Litern pro Quadratmeter regnen, muss in trockenen Lagen die hohe Ernterwartung um bis zu 30 Prozent nach unten korrigiert werden, so die Einschätzung des LOGL. Die Früchte fallen dann vorzeitig ab und erreichen nicht ihre normale Fruchtgröße.

Obstannahmestellen nehmen derzeit Früchte für 7 Euro pro Doppelzentner an. Es besteht die Hoffnung, dass der Preis noch auf 10 Euro pro Doppelzentner ansteigt.

Rolf Heinzelmann
Landesgeschäftsführer LOGL

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung

Kontakt:

Landesverband für
Obstbau, Garten und Landschaft
Baden-Württemberg e.V. (LOGL)

Klopstockstraße 6
70193 Stuttgart

Telefon: 0711-632901 Fax: 0711-638299 Handy: 0163 231 6011

Email: info@logl-bw.de

Homepage: www.logl-bw.de